



Fair Use Policy

1. Zweck und Geltungsbereich

Diese Fair Use Policy (nachfolgend „FUP“) regelt die zulässige Nutzung der vom Anbieter bereitgestellten Netzwerkressourcen, einschließlich Bandbreite, IP-Adressen, Subnetze und DDoS-Schutzdienste.

Ziel dieser Richtlinie ist die Gewährleistung einer stabilen, sicheren und fairen Nutzung der Netzwerkinfrastruktur für alle Kunden des Anbieters.

2. Grundsatz der fairen Netzwerknutzung

Der Kunde darf die bereitgestellten Netzwerkressourcen im Rahmen der vereinbarten Bandbreite nutzen.

Eine dauerhafte oder unverhältnismäßig hohe Auslastung, die die Netzwerkinfrastruktur oder andere Kunden beeinträchtigt, ist nicht gestattet.

Die Nutzung unterliegt dem Grundsatz „Shared Fair Use“ alle Kunden sollen eine gleichwertige Qualität der Netzwerkverbindung genießen.

3. Unzulässige oder missbräuchliche Nutzung

Als unzulässige Nutzung gelten insbesondere:

- Dauerhafte Vollausslastung der Netzwerkkapazität (z. B. permanentes Senden/Empfangen mit 100 % der zugeteilten Bandbreite),
- Übermäßige Anzahl gleichzeitiger Verbindungen oder Sessions, die andere Systeme beeinträchtigen,



- Versand von Spam, Flooding, Portscans, DDoS-Angriffen oder anderen netzwerkschädigenden Aktivitäten,
- Betrieb offener Proxies, VPN-Relays oder ungesicherter Netzwerkgateways,
- Nutzung des DDoS-Schutzes zur Simulation oder Ausnutzung von Angriffsszenarien,
- Unerlaubtes Spoofing, Nutzung fremder IPs oder Umgehung von Netzrestriktionen,
- Hosting oder Weiterleitung rechtswidriger Inhalte nach deutschem oder europäischem Recht.

4. Maßnahmen bei Verstößen

Bei erkennbaren Verstößen gegen diese Richtlinie kann der Anbieter nach eigenem Ermessen folgende Maßnahmen ergreifen:

1. Hinweis oder Verwarnung des Kunden,
2. Temporäre Sperrung oder Drosselung der Netzwerkverbindung,
3. Deaktivierung einzelner IPs/Subnetze,
4. Kündigung des Dienstes

Der Anbieter behält sich vor, in sicherheitsrelevanten Fällen (z. B. laufender Angriff, Spamversand, Abuse-Meldungen) ohne Vorankündigung zu handeln, um die Integrität der Infrastruktur zu wahren.



5. Traffic und Bandbreitenmanagement

- Netzwerkverbindungen unterliegen einer Fair-Use-Überwachung, um Überlastungen zu vermeiden.
- Sollte der Traffic oder die Bandbreitennutzung eines Kunden wiederholt das normale Maß überschreiten, kann eine temporäre Drosselung erfolgen.
- Das monatliche Transfervolumen gilt als nicht limitiert, solange die Nutzung im üblichen Rahmen eines Hosting-Dienstes bleibt.

6. Haftung und Verantwortung

Der Kunde ist für alle über seine IP-Adressen oder Systeme laufenden Datenströme verantwortlich.

Der Anbieter haftet nicht für Ausfälle oder Einschränkungen, die durch Missbrauch, Übernutzung oder externe Angriffe auf Kundensysteme entstehen.

7. Änderungen der Fair Use Policy

Der Anbieter behält sich das Recht vor, diese Richtlinie jederzeit zu ändern, um sie an technische oder rechtliche Entwicklungen anzupassen.

Kunden werden über wesentliche Änderungen rechtzeitig informiert.

8. Gültigkeit

Diese Fair Use Policy ist Bestandteil der Vertragsbedingungen zwischen dem Anbieter und dem Kunden und tritt mit Veröffentlichung in Kraft.

IT-adjutor GbR
Falltorstraße2
64747 Breuberg
info@it-adjutor.de
<https://www.it-adjutor.de/>

USt-IdNr.: DE330102497
Steuernummer: 33 330
60072

QONTO
IBAN: DE40 1001 0123 5932 1920
61
BIC: QNTODEB2XXX